

## Saloua Chaatouf: Wie hört sich deine Welt an?

Beitrag aus Heft »2010/01: Musik – Die schönste Nebensache«

Die Schranke an einem Bahnübergang schließt sich klackernd, eine Tür wird mit einem leisen Knarren geöffnet, Wasser strömt gluckernd in eine Gieskanne... Diese und zahlreiche andere Geräusche sind auf AUDIYOU zu finden, einer Plattform für Audiofiles. Was auf den ersten Blick wie eine Plattform für Handyklingeltöne anmutet, stellt sich auf den zweiten Blick als eine umfangreiche Fundgrube von Audiodateien heraus – von Geräuschen über Hörspiele, Reportagen und Klingeltöne bis hin zu Themenmusik ist hier alles zu finden, was zur Hörkultur gehört. „...Und wie hört sich deine Welt an?“ ist der Leitspruch der Seite, auf der Internetnutzerinnen und -nutzer sowohl eigene Produktionen ins Netz stellen sowie Veröffentlichungen anderer Userinnen und User herunterladen können.

Unter der Kategorie „Turbo Taxi“ sind Interviews zu hören, die „Turbo Schmidt“ mit verschiedenen Taxifahrerinnen und -fahrern geführt hat. So berichtet etwa ein marokkanisch-stämmiger Mann über seine Integration in Deutschland und seinen Wunsch, ein Fischrestaurant in seiner Heimat zu eröffnen. Ein weiterer Taxifahrer erzählt über seine prominenten Fahrgäste, denen wohl viel daran gelegen ist, auch tatsächlich erkannt zu werden. In der Kategorie „Hörspiel“ können Titel wie „Das Verbrechen im Zirkus“ oder „Ullas Traumstunden“ abgerufen werden. Monatlich wird die Top Ten der Audiofiles nominiert. Ein Team von Soundbegeisterten aus Autorinnen und Autoren, Schülerinnen und Schülern sowie Designerinnen und Designern betreibt die sowohl kostenlose als auch werbefreie Plattform, auf der im Gegensatz zu Portalen wie YouTube alle Inhalte redaktionell geprüft werden.

Das Team hinter AUDIYOU legt viel Wert darauf, Soundpiraterie nicht zu unterstützen. So werden geklaute oder kopierte Stücke aus dem Netz genommen und das Thema Urheberrecht den Nutzerinnen und Nutzern kindgerecht anhand einer Checkliste erklärt. Bei AUDIYOU geht es in erster Linie nicht darum, perfekte Produkte zu veröffentlichen oder herunterzuladen – vielmehr soll die Kreativität und zur produktiven Nutzung des Internets angeregt werden. Die Plattform lässt sich damit auch gut in den Unterricht integrieren, denn wer in der Klasse mit Podcasts arbeitet wird hier einen großen Pool an verwendbaren Tonspuren entdecken. AUDIYOU bietet Kindern und Jugendlichen einen sicheren Rahmen, um Medienkompetenz zu erwerben. Das Layout der Seite ist bunt und besonders für junge Leute ansprechend. Eine ausführliche Anleitung zur Durchführung und eine schnelle Anmeldung erleichtern den Umgang. Ob für Fans oder einfach für den privaten Gebrauch, ein Blick auf die Seite lohnt sich.